

Schulpartnerschaft: „Wasser heißt Leben“

Österreichische Schule: Kontaktperson: Direktor Friedrich Schoditsch	Volksschule Rechnitz Schulgasse 10 7471 Rechnitz @: vs.rechnitz@asn.netway.at
Partnerschule:	Arany Janos Grundschule Rakoci ut 117. 2541 Lábatlan Ungarn
Projektgruppe:	21 ungarische Schüler/innen und 2 Lehrer Schüler/innengruppe der Volksschule Rechnitz
Zeitraum:	13. Mai – 18. Mai 2002
Unterbringung	Heim
Vorbereitung	Die Volksschule Rechnitz hat seit 1996 mit ihrer Partnerschule 5 gemeinsame Projektwochen im Sinne des interkulturellen Lernens durchgeführt. Darüber hinaus wurden folgende Aktivitäten organisiert: Schüleraustausch in den Ferien, gegenseitige Besuche der Lehrkörper beider Schulen, Ausweitung der Schulpartnerschaft auf Vereins- und Gemeindeebene. Elementarer Einblick in die ungarische Sprache für österreichische Teilnehmer zur besseren gegenseitigen Annäherung durch „Minisprachkurs“ (Begegnung, Grußformeln) durch vorausgehende Einbeziehung eines „native speaker“ im Unterricht.
Ausblick	Ab 2002/2003 soll Ungarisch als unverbindliche Übung angeboten werden.

Programm

<i>Projekttag</i>	<i>Programm</i>
Montag, 13. Mai	<ul style="list-style-type: none"> - Begrüßung im Turnsaal: gemeinsames Programm (Lieder, Tänze) - Kennenlernspiele - Nachlese über vorige Projektwoche (Videsequenz – Sprechanreiz) <p>Gemeinsamer Sportnachmittag: Spaß mit dem Element „Wasser“ (Schwimmen, Spiele, Baderegeln), Freizeitsportarten mit „Wasser“</p> <p>18.00: Abendessen im Jugendheim – Tagesresümee bzw. Vorbesprechung</p>
Dienstag, 14. Mai	<ul style="list-style-type: none"> - Einstieg: „Eine Wassergeschichte“ – Begriffserarbeitung - „Wasserlied: Mm, sagt der Frosch - Der Kreislauf des Wassers (Bildgeschichte, Lückentext - Festigung der Begriffe - Rechenfische

	<p>Nachmittags:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lehrausgang: einzig bewirtschaftete Mühle in Rechnitz und eine stillgelegte Mühle (Mühlenmuseum): Wasserkraft und ihre Nutzung - Gesunde Ernährung: Backen von burgenländischen Salzstangerl (Teig: Mehl und Wasser) <p>18.00: Abendessen im Jugendheim – Tagesresümee, Vorbesprechung/Folgetag</p>
Mittwoch, 15. Mai	<ul style="list-style-type: none"> - „Weg durch Kläranlage“ – Bildgeschichte - Wie funktioniert eine Wasserleitung bzw. Kläranlage (Schulfernsehfilm: „Unter der Erde“ des bm:bwk) - Basteln eines „Fische-Mobiles“ <p>Nachmittags: Die Frage der Wasserver- und -entsorgung; Lehrausgang Wasserreservoir und Kläranlage mit zweisprachiger Führung; Wasserverschmutzung als ökologisches Problem</p> <p>18.00: Abendessen– Tagesresümee bzw. Vorbesprechung</p>
Donnerstag, 16.Mai	<p>Verlegung des Unterrichts außerhalb d. Schule:</p> <ul style="list-style-type: none"> - „Wasser“ am Beispiel Neusiedlersee (größter Steppensee Mitteleuropas, Anteil Ungarns, Vogelwelt, Nationalpark, Schifffahrt, ...) - Besuch der Landeshauptstadt Eisenstadt und der Partnerstadt Sopron (Kooperation) <p>18.00: Abendessen– Tagesresümee bzw. Vorbesprechung</p>
Freitag, 17. Mai	<p>Versuche mit Wasser:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Was schwimmt, was nicht - Wir reinigen Wasser - Wir schmelzen Eis - Wir verdampfen Wasser (Sprechanlässe) <p>Lebensraum Wasser</p> <ul style="list-style-type: none"> - Teich in der Schule - Pflanzen und Tiere <p>Nachmittags: Zusammenführen mit den Gastfamilien; Anbahnung bzw. Ausbau künftiger Kontakte (Briefwechsel, Schüleraustausch in den Ferien), Erfahrungsaustausch</p> <p>Abendessen bei Gastfamilien</p>
Samstag, 18. Mai	Verabschiedung und Abreise